

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1929-1930**

18.12.1929



**Veit Groh & Sohn**

moderne

**Herren-Schneiderei**

Kaiserstraße 193/95

**Sie kaufen**

alle Uhren, Goldwaren, Silberwaren, Schmuck, Juwelen, Trauringe besonders präzis und werden individuell und aufmerksam bedient.

**Uhrmacher Hiller**

Juwelier

Waldstr. 24 Telefon 3799

Größe eine Reparaturwerkstätte für Uhren u. Goldwaren - Reparaturen

**Musikalien**

**Instrumente  
Apparate**

und Platten

**FRANZ TAFEL**

Musikalienhandlung

Ecke Kaiser- u. Lammstrasse

**Emil Willer**

Optische Anstalt

Kaiser-, Ecke Lammstrasse

Tele. 3550 Geogr. 1886

Operngläser, Feldstecher  
Barometer, Augengläser  
Mechanische Spielwaren

**BADISCHES LANDESTHEATER KARLSRUHE**  
Amtlicher Theaterzettel Nachdruck verboten

Sonntag, den 15. Dezember 1929 und Mittwoch, den 18. Dezember 1929

**Nachmittags**

**Christinchens Märchenbuch**

Weihnachtsmärchen mit Musik und Tanz in fünf Bildern von Ulrich von der Trenck

Musikalische Leitung: Curt Stern

In Szene gesetzt von Ulrich von der Trenck

Christinchen  
Die Großmutter  
Der Herr Lehrer  
Der Schneemann  
Frau Holle  
Ein böser Strolch  
Der Mann im Monde  
Das Christkind  
Der Weihnachtsmann  
Der erste der sieben Zwerge  
Petrus  
Der Postinspektor  
Stephan, der Postengel  
Der Traumengel  
Ludwig Richter, der Märchenmaler

Eva Quaiser  
Marie Frauendorfer  
Ulrich von der Trenck  
Paul Gemsocke  
Marie Genter  
Paul Müller  
Friedrich Prüter  
Gerda Guse  
Hugo Höcker  
Selma Mangel  
Fritz Herz  
Hermann Brand  
Heinrich Kuhne  
Melanie Ermarth  
Ulrich von der Trenck

Dornröschen  
Der Prinz  
Rotkäppchen  
Der Wolf  
Der Jäger  
Hänsel  
Gretl  
Räbezähl  
Riesen  
Aschenbrödel  
Schneewittchen  
Der Königssohn  
Maria  
Joseph

Lilli Junk  
Otto Seibert  
Klara Warmbrunn  
Emil Geier  
Hans-Herbert Kienschert  
Amanda Kurr  
Irma Rinkler  
Paul Rudolf Schulze  
Wilhelm Graf  
Fritz Luther  
Elfriede Hebeisen  
Mona Seiling  
Gerhard Just  
Feodora Leyendecker  
Franz Meyer

Schneemännchen, Elfen, Zwerge, Puppen

Die Tänze sind von Harald Josef Fürstenau einstudiert

Bühnenbilder: Torsten Hecht

Kostüme: Margarete Schellenberg

Technische Einrichtung: Rudolf Walut

Kassenöffnung: 14 $\frac{1}{2}$  Uhr

Anfang 15 Uhr

Ende 17 $\frac{1}{4}$  Uhr

Pause nach dem 3. Bild

I. Rang und I. Sperrsitz 3.00 Mk.

**Moninger  
Bier**

**Eine Erfrischung  
nach der  
Vorstellung**

**Städt.  
Sparkasse  
Karlsruhe**

Sparverkehr Giroverkehr

**Damenhüte**

*Geschwister  
Gutmann*

**Leipheimer & Mende**

STOFFE

**Petzwaren-  
Spezialgeschäft**

*August Sauerwein*

Eigene Werkstätte  
Kaiserstr. 170 / Tel. 1528

Führer durch die Opern  
und Sinfonie-Konzerte  
desgleichen Textbücher,  
Klavieraussüge

**Fritz Müller**

Musikalienhandlung  
Kaiser-Edel-Waldstr.

### Freyersbacher Sorudel

Gegen Magen-, Nieren- und Blasenleiden

Blutbildend  
Wirksamstes Heilmittel.

Freyersbacher Mineralquellen  
Bad Peterstal, Rendtal

Vertreter: Gebr. Schmidt, Karlsruhe  
Bernhardstraße 7      Telefon 3039

Sehr fein und preiswürdig  
sind meine  
stets frisch gebrannten  
**Kaffee's**  
aus eigener Rösterei

**CARL ROTH**  
Drogerie

Herrenstraße 26/28 - Tel. 6180, 6181



Schiedmayer & Söhne

Flügel u. Pianinos

empfiehlt

Ludwig Schweisgut

Erbprinzenstr. 4 b. Rondellplatz

## „Kleeblatt-Buffer“ ist die Beste!

### „Christinchens Märchenbuch“

Eine kleine gute Bekannte kommt zu Weihnachten zu euch ins Landestheater. Vor sieben Jahren war's, als sie zum ersten Male nach Karlsruhe kam und freundlich aufgenommen wurde. Viele kleine und große Freunde und Freundinnen hat das Christinchen damals gefunden mit seinem bunten Bilderbuch. Die sind nun inzwischen alle um sieben Jahre älter, und die Welt ist in diesen sieben Jahren gewaltig klug und sachlich und fix geworden. Das Christinchen aber ist geblieben, wie es war, einfach, bescheiden, brav, aber auch gesund an Leib und Seele, und immer noch voller Sehnsucht nach den Wundern der Märchenwelt. Wie wird es diesem Kinde ergehen unter den gescheiten Leuten?

Nun, ganz allein steht sie nicht, die Kleine, sie hat einen guten und großen Freund, der für sie spricht und sie begleitet in aller Fährlichkeit. Er ist freilich ein alter Mann, ihr Freund, der große Maler Ludwig Richter, und er mag vielleicht Vielen für veraltet gelten, manche werden ihn wohl auch gar nicht mehr kennen. Die ihn aber kennen, die wissen, daß er einer von den ewig jungen Meistern ist, deren die deutsche Kunst Gott sei Dank eine stattliche Anzahl aufzuweisen hat. Er hat auch nicht nur gemalt und gezeichnet, ein ganzes, großes Lebenswerk, sondern er hat auch die Feder geführt, genau wie einer hiesiger großer Landsmann und Meister Hans Thoma. Er hat seine Selbstbiographie geschrieben und köstliche Briefe und Kunstbetrachtungen, so schön wie sein auch berühmter Freund, Zeitgenosse und Malerkollege von Kugelgen. In diesen Büchern erzählt er uns sein Schicksal, wie er ein armer Junge in harter Kriegszeit war, und wie er allmählich mit Fleiß, Ehrbarkeit und Liebe zur Kunst nicht nur ein berühmter, sondern auch ein von Groß und Klein geliebter Mann und Künstler geworden ist. Deshalb ist er ja auch in unserem Weihnachtsstück der väterliche Freund des armen Kindes, das sich nichts weiter zu Weihnachten wünscht, als ein Märchenbuch mit Bildern von Ludwig Richter, wie es die Großmutter gehabt hat, die der Enkelin all die schönen Märchen von klein auf erzählte.

Die schönen alten deutschen Märchen hören auch heute die Kinder noch gerne, wenn auch keine Autos und Radios und Motorräder und Fußballkämpfe darin vorkommen. Sie sind ja altes Kulturgut und die meisten, haben ihren tiefen Sinn auch für die Großen. Das Märchen von Dornröschen z. B. ist die uralte symbolische Geschichte vom Winterschlaf der Natur und dem Sieg des Frühlings. Im „Rotkäppchen“ spiegelt sich der jahrhundertlange Kampf gegen die wilden Tiere, im „Schneewittchen“ ein ähnlicher Kampf der Menschen gegen feindliche Mächte und der Beistand der sieben guten Geister wieder, und so kann man fast bei jedem deutschen Märchen einen sagenhaften, bedeutungsvollen Hintergrund naturhaften Geschehens erkennen.

Ein armes Dorfmadchen, — so arm, daß die Großmutter, bei der es aufwächst, noch nicht mal elektrisches Licht und einen Gasherd hat, sondern daß sie sich das Reisig im Walde suchen müssen für eine warme Stube, so arm, daß sie sich lieber gar nichts wünschen möchten, weil sie sich's doch nicht kaufen können, — ja, gibt es denn das heute noch?? Wer so fragen kann, der weiß nicht, wie es in der Welt außerhalb der glänzenden Schaufenster und der fein angezogenen Leute aussieht. Hunderttausend arme Christinchen laufen in Deutschland herum, nicht gerade immer im Walde, viel mehr noch zwischen hohen, kahlen Steirnuern und Höfen. Wenn ihr die ihr warme Zimmer, gute Kleider, reichlich zu essen und viele Spielsachen habt, sie finden wollt, ihr braucht nicht weit zu suchen, und gerade dort ist oft die Sehnsucht nach ein ganz klein wenig Schönheit, nach etwas Wundervollem, nach irgend einem „Märchen“ größer, als der Wunsch nach wollenen Strümpfen. — Die schenkende Liebe zu Weihnachten ist am schönsten, wenn sie Herzenswünsche der Ärmsten erfüllen kann, und wäre es auch nur „ein Märchenbuch mit Bildern“. Das soll der Sinn von „Christinchens Märchenbuch“ sein! Was sonst noch alles darin vorgeht, müßt ihr euch selber ansehen! — U. v. d. Tr.

### Pädagogium

Karlsruhe

Priv. Oberrealschule  
(mit Internat)

Bismarckfr. 69 u. Baischfr. 8  
Telefon 3165

Vorbereitung zu Aufnahmeprüfungen  
in entsprechende staatl. Anstalten  
sowie zum Abitur

**Aufnahme jederzeit**

### Emil Schmidt & Kons.

Ingenieure

KARLSRUHE - Gegründet 1869

Sanitäre, Heizungs- und  
Elektr. Licht- u. Kraftanlagen

Billigste Preise

Hebelstr. 3/Kaiserstr. 209  
Telefon 6440/6441

### Radio-

Anlagen aller Systeme (Netz-  
anschlusgeräte) liefert gegen er-  
mäßigte Anzahlung und Rest in  
22 Monats-Raten. Broschüre u.  
Vorführung kostenlos.

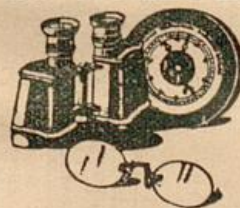
**Südd. Funk-Zentrale**

Karlsruhe i. B. / Kreuzstraße 18  
Telefon 1079



ELISABETH BERTRAM

**J. W. Kraufinger**



Opt. Spez.-Institut  
jetzt Herrenstraße 21  
nächst der Kaiserstraße  
Fachm. Bedienung  
Moderne Brillenoptik  
Größtes Lager aller  
einschl. Gegenstände



Dampf-Waschanstalt  
**C. Bardusch**  
wäscht • färbt • reinigt

<b>Karlsruhe</b>	<b>Ettlingen</b>
Telefon 2101	Telefon 61
Kaiserstraße 60	Karlstraße 25
Yorkstraße 17	Rintheimerstr. 16

**Karl Timeus**

Färberei und  
chemische Waschanstalt  
Gegründet 1870

Erstkl. Arbeit / Mäßige Preise  
Marienstr. 19/21, Telefon 2838  
Kaiserstr. 66, beim Marktplatz

*Vergnügungsbücherei*  
in  
*Kreisaltan*  
und *Wölfsen*

**Elisabeth Biehler**

Kaiserpassage 8      Tel. 7557

Schule  
**Hellerau-Laxenburg**

Kurse in  
**Körperbildung**  
(Gymnastik)  
Bewegungslehre / Tanz

Diplomlehrerinnen  
Annelise Störck und Johanna Siebert  
Ausk., Prosp., Anmeldg.: Waldstr. 71 II.



**Veit Groh & Sohn**

moderne

**Herren-Schneiderei**

Kaiserstraße 193/95

**Sie kaufen**

alle Arten, Goldwaren, Silberwaren, Uhren, Schmuck, Juwelen, Trachten besonders poliert und werden sorgfältig und zuverlässig bedient.

**Uhrmacher Hiller**

Juwelier

Waldstr. 94 Telefon 3729

Größe eine Reparaturwerkstätte für Uhren u. Goldwaren - Kassenfach

**Musikalien  
Instrumente  
Apparate  
und Platten**

**FRANZ TAFEL**

Musikalienhandlung  
Ecke Kaiser- u. Lammstrasse

**Emil Willer**

Optische Anstalt  
Kaiser-, Ecke Lammstrasse  
Tel. 3550 Geogr. 1856

Operngläser, Feldstecher  
Barometer, Augengläser  
Mechanische Spielwaren

**BADISCHES LANDESTHEATER KARLSRUHE**  
Amtlicher Theaterzettel

Nachdruck verboten

Mittwoch, den 11. Dezember 1929

Ads

\* C 10. Tm. II. S. Gr.

**Kolone Hund**

Ein Schauspiel in 9 Akten von Friedrich Wolf

In Szene gesetzt Felix Baumbach

Jost  
Amme  
Hinner  
Seeräuber  
Nell  
Sabe  
Marilje  
Mirandus  
Flint, Ingenieur und Unternehmer  
Venton Skaf, Repräsentationschef  
eines Welthotels  
Thordis, Sabes Schwester  
Wutke

Siedlungskolonnen im Moor

Stefan Dahl Geheimrat Köckeritz  
Friedrich Prütz Regierungsrat Kukei  
Paul Gemme Diener  
Wilhelm Grinspektor  
Hermann Braßinger Wärter  
Liselotte Schrein Alter Wärter  
Nelly Rademach Friseur  
Ulrich von der Trenn Aeltere Dame  
Alfons Kloeb Junge Dame  
Erster  
Paul Rudolf Schulz Zweiter  
Elisabeth Bertram Dritter  
Fritz He

Verwandeter

Hugo Höcker  
Karl Mehner  
Emil Geier  
Otto Kienscherf  
Gerhard Just  
Paul Müller  
Hans-Herbert Kienscherf  
Marie Genter  
Lilli Jank  
Wilhelm Nagel  
Hans-Herbert Kienscherf  
Karl Mehner

Bauarbeiter, Torfarbeiter, Fabrikarbeiter, Gefängniswärter, Betriebsleiter, Regierungsräte, ein Friseur und Damen des Wahlamtecs.

Bühnenbilder: Torsten Hecht

Technische Einrichtung: Rudolf Walut

Abendkasse 19<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

Anf. Uhr

Ende 22<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr

Pause um 5. Bild

Preise A-5.00 Mk.)

**Moninger  
Bier**

**Eine Erfrischung  
nach der  
Vorstellung**

**Städt.  
Sparkasse  
Karlsruhe**

Sparverkehr Giroverkehr

**Damenhüte**

**Geschwister  
Gutmann**

**Leipheimer & Mende**

STOFFE

**Petzwaren-  
Spezialgeschäft**

**August Sauerwein**

Eigene Werkstätte

Kaiserstr. 170 / Tel. 1528

Führer durch die Opern  
und Sinfonie-Konzerte  
desgleichen Textbücher,  
Klavierauszüge

**Fritz Müller**

Musikalienhandlung  
Kaiser-Edre-Waldstr.

### Freyersbacher Sorudel

Gegen Magen-, Nieren- und Blasenleiden

Blutbildend  
Wirksamstes Heilmittel.

Freyersbacher Mineralquellen  
Bad Peterstal, Rendtal

Vertreter: Gebr. Schmidt, Karlsruhe  
Bernhardstraße 7      Telefon 3059

Sehr fein und preiswürdig  
sind meine

stets frisch gebrannten

### Kaffee's

aus eigener Rösterei

### CARL ROTH Drogerie

Herrenstraße 26/28 - Tel. 6180, 6181



### Bechstein

### Flügel u. Pianinos

empfiehlt

### Ludwig Schweisgut

Erbprinzenstr. 4 b. Rondellplatz

# „Kleeblatt-Buffer“ ist die Beste!

## INHALT:

### Kolonie Hund

Der leidenschaftlich starke, idealistisch entzündete Frontoffizier Jost will als Führer einer Siedlerkolonie ein ausgedehntes Moorgelände zu fruchtbarem Kulturboden umwandeln, auf dem seine arbeits- und heimatlosen Genossen Raum für redliche Arbeit finden, sich und ihren Familien Nahrung schaffen und Heimstätten erbauen können. Seinem feurigen Bemühen stellt sich kapitalstarke Bodenspekulation entgegen, die das arsenhaltige Moor mit großindustriellen Methoden ausbeuten und darauf ausgedehnte Fabrikanlagen und einen Weltkurort errichten will. Die von dieser Seite unternommenen Grabungen rauben den Siedlern das Wasser und machen ihre opfervolle Arbeit illusorisch. Die sich hieraus entwickelnden Konflikte führen zu heftigsten und folgenschwersten Zusammenstößen zwischen den Trägern der einander unversöhnlich gegenüberstehenden wirtschaftlichen Ideen, es kommt zu blutigen Revolten, die von der Staatsgewalt rücksichtslos unterdrückt werden. Jost und eine Anzahl seiner Getreuen schmachten im Zuchthaus, leisten hier mit Hungerstreik und passiver Renitenz allen Versuchen, sie zu Geständnissen und zum Verrat an ihrer Sache zu bringen, erfolgreich Widerstand und werden schließlich amnestiert, weil die Fabrikarbeiterschaft zugunsten der Siedler aufsässig wird und ein allgemeiner Aufstand droht. Dieser bricht jedoch tatsächlich aus, als sich die „Kolonie Hund“ unter ihren befreiten Führern zur entschlossenen Verteidigung ihres Landgebietes einrichtet und Gewalt gegen Gewalt setzt. Dank dem Beistand der durch den ausgebrochenen Kampf alarmierten Genossen im Fabrikbezirk, die in Scharen ihre Arbeitsstätten verlassen und den mit Maschinengewehren und Gas schwer bedrängten Kolonisten zuströmen, erstreiten sie den Sieg und geloben ihren gefallenen Kameraden, das Errungene mit reinen Herzen und Händen, ohne Vergeltungsgedanken, zu verwalten, damit die Zukunft dem Reich der Gerechtigkeit gehöre, für das sie litten und starben. O. K.

### Pädagogium

Karlsruhe

### Priv. Oberrealschule

(mit Internat)

Bismarckstr. 69 u. Baischstr. 8  
Telefon 3165

Vorbereitung zu Aufnahmeprüfungen  
in entsprechende staatl. Anstalten  
sowie zum Abitur

**Aufnahme jederzeit**

### Emil Schmidt & Kons.

Ingenieure

KARLSRUHE - Gegründet 1869

### Sanitäre, Heizungs- und Elektr. Licht- u. Kraftanlagen

Billigste Preise

Hebelstr. 3 / Kaiserstr. 209  
Telefon 6440/6441

### Radio=

Anlagen aller Systeme (Netz-  
anklußgeräte) liefert gegen er-  
mäßigte Anzahlung und Rest in  
22 Monats-Raten. Prospekte u.  
Vorführung kostenlos.

### Südd. Funk-Zentrale

Karlsruhe i. B. / Kreuzstraße 18  
Telefon 1079



ELSE BLANK

**J. W. Krautinger**  
 Opt. Spez.-Institut  
 jetzt Herrenstraße 21  
 nächst der Kaiserstraße  
 Fachm. Bedienung  
 Moderne Brillenoptik  
 Größtes Lager aller  
 einchl. Gegenstände




Dampf-Waschanstalt  
**C. Bardusch**  
 wäscht • färbt • reinigt

Karlsruhe Telefon 2101 Kaiserstraße 60 Yorkstraße 17	Ettlingen Telefon 61 Karlstraße 25 Rinheimerstr. 16
---	--

**Karl Timeus**  
 Färberei und  
 chemische Waschanstalt  
 Gegründet 1870

◆

Erstkl. Arbeit / Mäßige Preise  
 Marienstr. 19/21, Telefon 2838  
 Kaiserstr. 66, beim Marktplatz

*Vergiloyanstr. 8*  
 in  
*Königsplatz*  
 und *Wörlstr.*  
**Elisabeth Biehler**  
 Kaiserpassage 8      Tel. 7557

Plissé-Brennerei  
**Stützer**  
 Hohläume  
 Ankurbeln von  
 Spitzen  
 Festonieren u.  
 Lochstickerei  
 Kurbelstickerei  
 Knopflöcher  
 Knopfanfertigung  
 Auszacken v. Stoffen

Douglasstr. 26  
 Telefon Nr. 891  
 Postsch. 22254

**Falten**  
 3 mm Breite  
 150 cm Höhe